

Wand- und Bodenbeläge

ECORASTER VERLEGEANLEITUNG

Verlegeschritte

- Bestehende Grasnarben entfernen und Planum mit ca. 1% Gefälle herstellen.
- Schottertragschicht aufbringen und plan verfestigen (einrütteln/walzen) (Reitplätze; Longierzirkel ca. 25 cm, Führanlage, Paddock ca. 15 cm)
- ca. 2 cm Ausgleichsschicht aus Split und Oberboden aufbringen und (grob) abziehen.
- ECORASTER einrütteln / walzen. Einbringen der Verfüllung: Sand evt. mit Zusatzstoffen. Bei Reitplätzen und Longierzirkel ca. 10 cm über Oberkante des Gitters, bei Führanlage und Paddock ca. 2 cm über Oberkante des Gitters.



Hinweise

- Bei der Höhe des Unterbaus ist zu beachten, dass sich der ECORASTER beim Einrütteln ca. 1 cm in die Ausgleichsschicht eindrückt.
- Sollte eine Begrenzungseinfassung erstellt werden, ist ein Abstand von mind. 2 cm einzuhalten.
- Bei sandigem Unterboden mit guter Wasserdurchlässigkeit ist unter Umständen kein Gefälle des Planums nötig.

Zuschneiden

Möglich mit Handkreissäge, Motorsäge / Kettensäge, Flex (Trennscheibe) und Stichsäge.

Für einen schnellen und absolut sauberen Zuschnitt hat sich in der Praxis die Handkreissäge / Motorsäge am besten bewährt. Für kleinere Ecken, die exakt zugeschnitten werden müssen, empfiehlt sich die Stichsäge.

Tipp

Schneiden Sie die Lagen nicht vorher zu. Wenn möglich, legen Sie das Gitter über die Randeinfassung hinaus und schneiden Sie dann erst zu. Eine kleine Unterlage erleichtert den Zuschnitt.



Ecoraster

Verlegeanleitung

Seite 2

Verlegemuster

Die Verlegung beginnt in einer Ecke und wird über die Diagonale fortgesetzt, (in der Regel entlang des linken Randes).

Platten so legen, dass auf der Ober-/Aussenseite des Rasters der glatte Rand ist, unten und rechts die Zapfen liegen. Dies ermöglicht einen schnellen und sicheren Einbau.



Allgemeines

Von der empfohlenen Verlegeanleitung kann je nach Ihren Ansprüchen abgewichen werden. Nachfolgende Beispiele beschreiben Varianten, die in der Praxis häufig eingesetzt werden. Die Beschreibungen orientieren sich an den jeweiligen Problemstellungen, bzw. Ihren Anforderungen und entsprechen nicht einer geltenden Bauvorschrift.

QUICK-ON-TOP

Es bestehen bereits Paddocks oder Koppelwege. In regenreichen Perioden werden diese unbenutzbar. Sie wollen diese Flächen befestigen.

Variante 1:

Bestehende Flächen durch Wässern aufweichen. Steine etc. entfernen, ECORASTER verlegen und mit einem schweren Rüttler / Walze flächig soweit als möglich eindrücken. ECORASTER nach Bedarf nochmals auffüllen.

Anmerkung: das Regenwasser kann bei dieser Variante natürlich nicht besser versickern als zuvor. Sie müssen deshalb ein leichtes Gefälle einbauen. Eine weitere Verfestigung wird jedoch durch die Flächenlastverteilung vermieden.

Variante 2:

Tragen Sie den verfestigten Oberboden der bestehenden Fläche ab. Der Untergrund sollte danach ein kleines Gefälle aufweisen. Bringen Sie eine dünne Schotter-Sandschicht auf und verfestigen Sie diese. ECORASTER verlegen, einrütteln und mit Sand verfüllen.

Anmerkung: Bei Koppelwegen kann er auch begrünt werden. Abgetragene Oberschicht mit ca. 70% Sand vermengen, Grassamen dazugeben und 1-2 cm über die Oberkante hinaus verfüllen, anschliessend einschlämmen.



Ecoraster Verlegeanleitung

Seite 3

INDUSTRIE

Verladeplätze, Zufahrten, PKW und LKW Stellplätze

- Schottertrageschicht aufbringen und plan verfestigen (einrütteln/walzen)
- PKW ca. 25 cm / LKW ca. 45 cm.
- Splittausgleichsschicht aufbringen und (grob) abziehen.
- Einrütteln
- Einbringen der Verfüllung (ca. 1-2 cm überfüllen). Bei Bedarf ansäen und einschlämmen.

Kurvenbildung

Als Zusatzelement bieten wir Kurventeile mit einem Winkel von 5,6° an. Die Kurvenausbildung mit Kurventeilen ist nur bei Fahrspuren bis 0,66 m sinnvoll. Ab einer Breite von mehr als 0,66 m, also mehr als zwei Platten (0,33 m) empfiehlt sich die versetzte Verlegung des Gitters und der entsprechende Zuschnitt.



Unser Service

Vorgesteckte Teilflächen bereits bei der Anlieferung.

Bei Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.